

## Kandidatur für die Wahl in den Bundesvorstand der JEF Deutschland 2024 – 2026

**Name:** Helene Salzburger

**Angestrebte Position:** Stellvertretende Vorsitzende

**Kontaktdaten:** helene.salzburger@jef.de

**JEF-Landesverband:** JEF Saarland



### Über mich und die JEF

Liebe JEFer:innen,

mein Name ist Helene Salzburger, ich bin 22 Jahre alt und wohne in Saarbrücken, wo ich derzeit mein Studium „Deutsch-Französische Studien“ abschließe. Hier im Saarland begann im Sommer 2022 auch meine Reise bei den Jungen Europäischen Föderalist:innen.

Als kooptiertes Mitglied im Landesvorstand, sowie in meinem zweijährigen Engagement auf Bundesebene in den Bereichen Kommunikation und Internationales hatte ich die Möglichkeit, an zahlreichen JEF-Projekten mitzuwirken, sie zu organisieren, zu dokumentieren und zu evaluieren. Dabei liegen mir die Themen Jugendpartizipation und Feminismus besonders am Herzen.

Angesichts der großen Herausforderungen, denen wir in Europa gegenüberstehen, sehe ich unsere Aufgabe darin, klare und inspirierende Botschaften zu vermitteln, die Menschen von der Vision eines vereinten Europas begeistern. Deshalb möchte ich mich als stellvertretende Bundesvorsitzende im Bereich Kommunikation bewerben.

### Motivation

In der JEF-Kommunikation habe ich bereits wertvolle Erfahrungen gesammelt: Sei es durch die Betreuung von Social-Media-Kanälen oder in der Koordination und Organisation von Veranstaltungen. Dabei wurde mir immer wieder bewusst, wie bedeutend eine strategische Kommunikation für den Erfolg unserer politischen Arbeit ist.

Europa steht in einer Zeit des Wandels und der Ungewissheit, in der Euroskeptizismus und Populismus weiterhin zunehmen. Gerade deshalb ist es entscheidend, dass wir als Jugendorganisation mit einer klaren, faktenbasierten und emotional ansprechenden Kommunikation die europäische Idee verteidigen und weiter voranbringen. Mein Antrieb ist es, diesen Weg gemeinsam mit euch zu gestalten und durch gezielte Kommunikationsarbeit neue Unterstützer:innen zu gewinnen.

## Ideen für die JEF 2024 – 2026

Unsere Bundesfreiwillige, Paula, hat in diesem Jahr den JEF-Podcast „Hör:Stoff“ wieder ins Leben gerufen. Sie hat mich mit der Vielfältigkeit und dem Potenzial dieses Mediums für unseren Verband inspiriert. Podcasts bieten eine ideale Plattform, um tiefere Diskussionen bspw. rund um das Thema Föderalismus zu führen, Expert:innen zu Wort kommen zu lassen, aber auch unsere Mitglieder einzubinden. Ziel des Podcast soll es sein, die europäische Politik verständlich zu machen, europäische Perspektiven auf aktuelle Herausforderungen zu bieten und spannende Gespräche zu Themen wie Demokratie, Nachhaltigkeit und Bürgerbeteiligung zu führen. Ich bin davon überzeugt, dass wir durch dieses Format neue Diskussionsräume schaffen, ein breites Publikum ansprechen, aber auch die Bindung zu unseren eigenen Mitgliedern stärken können.

Neben dem Podcast möchte ich die Erarbeitung einer neuen Kommunikationsstrategie für die aktuellen Bedürfnisse des Verbandes vorantreiben. Insbesondere Formate wie Instagram-Stories, Reels und TikTok können uns dabei helfen, komplexe europäische Themen auf eine leichte und unterhaltsame Weise zu vermitteln.

Ich freue mich darauf, meine Ideen einzubringen, gemeinsam mit euch neue Wege zu gehen und die Kommunikation der JEF Deutschland zukunftsorientiert zu gestalten.

Berlin, den 27.09.2022